Radiologe 2021 · 61:523

<https://doi.org/10.1007/s00117-021-00858-8>

Angenommen: 21. April 2021

Online publiziert: 25. Mai 2021

© Springer Medizin Verlag GmbH, ein Teil von Springer Nature 2021

Thomas Helmberger¹ · Lars Grenacher²

¹ Institut für Radiologie, Neuroradiologie und minimal-invasive Therapie, München Klinik Bogenhausen, München, Deutschland

² MVZ Radiologisch-nuklearmedizinisches Diagnostikzentrum Augustenstraße/München GmbH, München, Deutschland

Pankreatitis

Liebe Leserinnen und Leser,

Pankreatitiden können ein ernstes medizinisches Problem darstellen. Die akute Pankreatitis (Inzidenz ca. 20–30/200.000), meist hervorgerufen durch ein Gallensteinleiden (ca. 70–80 % der Fälle) oder exzessiven Alkoholkonsum (ca. 35 % der Fälle, wobei nur ein geringer Anteil der Alkoholerkrankten eine Pankreatitis entwickelt), verläuft bei Erstmanifestation häufig eher milde und selbstlimitierend, wobei in der Regel eine symptomatische Behandlung ausreicht. In einem Fünftel der Fälle kommt es allerdings zu schweren Verläufen, die eine klinische bis intensivmedizinische Betreuung erfordern, wobei die Letalität der schwersten, der nekrotisierenden Form der Pankreatitis, immer noch 20–30 % erreicht.

Demgegenüber ist die chronische Pankreatitis mit einer Inzidenz von ca. 8–10/100.000 weniger häufig. Aufgrund der nicht immer schlüssigen Anamnese und eines komplexen Erscheinungsbildes stellt sie vielfach eine diagnostische Herausforderung dar, gerade wenn es sich um die differenzialdiagnostische Abgrenzung von Pankreaskarzinom oder Autoimmunpankreatitis handelt.

Bei der Initialdiagnostik der akuten Pankreatitis und insbesondere den milden Formen stehen klinischer Befund und Laborwertveränderungen im Vordergrund. Bei den akut schweren sowie chronischen Formen spielt allerdings die bildgebende Diagnostik eine entscheidende Rolle, um frühzeitig komplizierte Verläufe und Differenzialdiagnosen zu erkennen und gegebenenfalls invasivere diagnostische und therapeutische Maßnahmen einzuleiten.

Es freut uns sehr, dass wir auch für dieses Heft wieder ausgewiesene Expertinnen und Experten auf dem Gebiet der Abdominaldiagnostik gewinnen konnten, die für Sie, unter Berücksichtigung der aktuellsten Klassifikationen und Leitlinien (Nationale S3-Leitlinie Pankreatitis), bildgebende Kriterien und Entscheidungshilfen zur Diagnostik und Differenzialdiagnostik der akuten und chronischen Pankreatitis aufbereitet haben.

Wir sind uns sicher, dass diese aktuelle Zusammenstellung für Ihren diagnostischen Alltag eine nützliche Bereicherung darstellen wird und wünschen viel Spaß beim Lesen,

Ihr

Lars Grenacher

Thomas Helmberger

Korrespondenzadresse

Prof. Thomas Helmberger
Institut für Radiologie,
Neuroradiologie und
minimal-invasive Therapie,
München Klinik Bogenhausen
Englschalkinger Str. 77,
81925 München, Deutschland
thomas.helmberger@
muenchen-klinik.de

Interessenkonflikt. T. Helmberger und L. Grenacher geben an, dass kein Interessenkonflikt besteht.